



STADTZEITUNG

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND NEUES AUS HALL

An einen Haushalt · Postgebühr bar bezahlt · Verlagspostamt 6060 Hall in Tirol · Nr. 42/2003 · Donnerstag, 13. November 2003

30 Jahre Fassadenaktion – eine Erfolgsgeschichte

Was sich im Laufe der Jahrhunderte an Quellen des Wohlstandes und des Wachstums angesammelt hatte – der Salzbergbau samt Saline, die Innschiffahrt und die Münzstätte – versiegte ab dem 19. Jahrhundert. Die Bayern hatten 1809 die landesfürstliche Münzstätte geschlossen. Der Bau der Eisenbahn 1858 bedeutete das Ende der Innschiffahrt und damit auch das Ende Halls als wichtigster Warenumschnlagplatz des Landes. 1967 wurden schließlich das Salzbergwerk und die Saline stillgelegt. Die alte Vormachtstellung Halls als Tiroler Wirtschaftsmetropole war damit endgültig passé.

Hall hatte Glück

Die wirtschaftliche Schwäche in den Jahrzehnten unmittelbar nach dem 2. Weltkrieg verhinderte das Entstehen der berühmten Bausünden der 50er und 60er Jahre im Bereich der Haller Altstadt, die sich somit gegen Ende der 60er Jahre in einem von der Substanz her zwar weitgehend unbeschädigten, aber vom Erscheinungsbild her doch sehr desolaten Zustand dargeboten hat.

Und als dann zu Beginn der 70er Jahre der Wirtschaftsboom auch die Stadt Hall erfasste, hatte Hall ein weiteres Mal Glück. Der junge Bürgermeister Dr. Josef Posch und seine Mitstreiter erkannten frühzeitig den in jeder Hinsicht unschätzbaren Wert des Bauensembles Haller Altstadt. Bereits 1971 wurde der Altstadtausschuss ins Leben gerufen, der sich von Anbeginn an dadurch ausgezeichnet hat, dass seine Entscheidungen unter Einbindung von Fachleuten aus dem Bereich der Architektur, des Denkmalschutzes und der Kunstgeschichte herbeigeführt worden sind.

Vor 30 Jahren wurde schließlich die Fassadenaktion ins Leben gerufen, welche sich zu einer beispiellosen Erfolgsgeschichte entwickelt hat.

Nicht nur dass es möglich war, den Bauzustand des Altstadtensembles so weit zu verbessern, dass von den 304 Gebäuden im Altstadtbereich derzeit nur mehr 24 Gebäude im Fassadenbereich ein starkes Schadensbild aufweisen, konnte durch die Fassadenaktion und im Rahmen der ab 1976 hinzugekommenen Förderungsmöglichkeit nach dem Stadtkern- und Ortsbildschutzgesetz ein Investitionsvolumen von ca. 100 Millionen Euro bewegt werden, das praktisch zur Gänze dem heimischen Handwerk und Gewerbe zu Gute gekommen ist.

Darüber hinaus – und das ist wahrscheinlich



Mit der Fassadenaktion fiel auch der Startschuss für die Revitalisierung der Haller Altstadt.

das wichtigste – haben die Hallerinnen und Haller im Laufe der letzten drei Jahrzehnte eine regelrechte Altstadtbegeisterung entwickelt. Zahlreiche Umfragen belegen, dass es unter allen Vorzügen unserer Stadt die Altstadt ist, worauf die Hallerinnen und Haller am meisten stolz sind.

Die Finanzierung der Fassadenaktion erfolgt seit Beginn durch Bund, Land und Stadt zu je einem Drittel. Die Förderungen im Rahmen des Stadtkern- und Ortsbildschutzgesetzes teilen sich Land und Stadt je zur Hälfte.

In Zusammenarbeit mit dem Landesdenkmalamt Tirol des Bundesdenkmalamtes ist es im heurigen Jahr überdies gelungen, für die Fassadenaktion Fördergelder der EU zu erhalten. Diese Förderung ermöglichte es, den Bestand sämtlicher Fassaden aller 304

Gebäude in der Haller Altstadt lückenlos und auf wissenschaftlicher Basis aufzunehmen.

Experten tagen in Hall

Am Donnerstag, 13., und Freitag, 14. November, findet nun in Hall eine hochkarätig besetzte Fachtagung zum Thema „Architekturoberfläche, Untersuchung, Restaurierung und Dokumentation; Anspruch und Wirklichkeit“ statt. Zu dieser Tagung kommen Top-Experten auf dem Gebiet des Denkmalschutzes aus ganz Europa nach Hall. Es sollte angestrebt werden, diese Fachtagung in Hall als eine bleibende Einrichtung zu etablieren, zumal Hall auf Grund seiner jahrzehntelangen Erfahrung auf dem Gebiet des Denkmalschutzes und der Altstadtrevitalisierung alle Voraussetzungen dafür bietet, zu einem europäischen Kompetenzzentrum in diesem Bereich zu werden.

Vorbildwirkung

Die Erfolgsgeschichte „Fassadenaktion“ war nur möglich, weil die Haller Bevölkerung von Anfang an diesem Projekt positiv gegenüber gestanden ist. Ein weiterer Garant dafür, dass die Haller Altstadtrevitalisierung Vorbildwirkung in ganz Europa hat, war und ist das Landesdenkmalamt Tirol des Bundesdenkmalamtes.

Zum 15-jährigen Jubiläum der Fassadenaktion im Jahre 1989 hat der erste Obmann des Altstadtausschusses, Lambert Weber, geschrieben: „Neben der Freude am Erreichten gilt es aber, neue Problembereiche aufzugreifen, neue Leistungen durch neue Lösungen anzustreben“. Diesen Worten ist auch nach 30 Jahren Fassadenaktion nichts hinzuzufügen.

Wochenenddienste

APOTHEKEN-NACHT- u. WOCHENEND-DIENST:

Sa, 15., + So, 16. November: Kur- und Stadtapotheke, Hall, Oberer Stadtplatz.

ÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST:

Notärztlicher Dienst 9-10 Uhr.

Sa, 15. November: Dr. Michael Riccabona, Ordination: Absam, Salzbergstraße 93, Tel. 0 52 23 / 53 2 80;

So, 16. November: Dr. Christian Dengg, Ordination: Hall, Thurnfeldgasse 4a, Tel. 0 52 23 / 56 7 11.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

(9-11 Uhr):

Sa, 15., + So, 16. November: Dr. Herbert Zacharias, Innsbruck, Salurner Straße 1, Tel. 0512 / 57 61 00; Dr. Elfriede Zemann, Innsbruck, Brunecker Straße 2e, Tel. 0512 / 56 10 56.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST:

So, 16. November: Dr. Kössler / Dr. Trockenbacher, Mils, Tel. 0 52 23 / 53 4 20.

Schlüsselnotdienst

AUFSPERR-NOTDIENST, Tag und Nacht, Tel. 0664/10 10 290, **Schlüsselschmiede Graber GmbH.**

Gartenbauverein Hall und Umgebung

Am **Dienstag, 18. November, 20 Uhr**, findet im GH Goldener Engl am Unteren Stadtplatz die Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins statt. Gleichzeitig wird auch ein Fachabend abgehalten, bei dem Ing. Hannes Lobenstock über „Wintervorbereitungen für unsere Gartenhölzer“ informieren wird. Vereinsobmann Hermann Bader stellt an diesem Abend die viertägige Vereinsreise vor, die für das nächste Jahr geplant ist.

Am **Mittwoch, 26. November, 20 Uhr**, wird – ebenfalls im GH Goldener Engl – Ing. Lobenstock einen Rückblick auf die große Vereinsreise „Rostock 2003“, es wird auch ein Videofilm von Lorenz Gruber gezeigt.

Familiensonntag

Der Katholische Familienverband lädt herzlich ein zum Familiensonntag am 30. November. In der Familienmesse um 9.30 Uhr wird wieder die Lebensmittelsammlung organisiert. Nach der Messe trifft man sich im Leopoldinum zum Adventkranzbinden, am Nachmittag werden Christian Stecher und Magdalena Pohl mit Liedern, Geschichten und Tänzen adventlich einstimmen. Unkostenbeitrag (inkl. Mittagessen) Erw. 10 Euro, Kinder (4-15 J.) 6 Euro, Familien 30 Euro. Anmeldungen bis spätestens 26. November bei: Linde Pletzenauer, Tel. 0 52 23 / 43 4 82 oder 0676 / 69 00 034.

Kirchliche Nachrichten

PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS:

Hl. Messen: Mo, Do, Fr und Sa 19 Uhr; Di 9 Uhr, So + Feiertage 9.30 + 19 Uhr; Mi kein Gottesdienst; Rosenkranz: Mo-Sa ab 18.30 Uhr.

Sa, 15. November: 18.30 Uhr Rosenkranz mit Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung um geistliche Berufe; 19 Uhr Sonntagvorabendmesse;

So, 16. November (Herbst-Kirchensammlung der Caritas): 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Cäcilienfeier der Speckbacher Stadtmusik; 19 Uhr Abendmesse, musikalische Gestaltung durch das Ensemble b.choir.d unter Hannes C. Hadwiger;

Di, 18. November: 9 Uhr Hausfrauen- und Müttermesse, 9.45 Uhr Bibelrunde der Frauen im Pfarrheim; 18.30 Uhr Rosenkranz für Priester und Priesterberufungen.

FRANZISKANERKIRCHE:

Hl. Messen: werktags 6.30 + 8 Uhr, So + Feiertage 8 und 10 Uhr, Vesper Mo-Fr 16.30 Uhr.

Do, 13. November (Fest des hl. Didakus / Diego): 6.30 Uhr Festmesse mit Laudes, 16.30 Uhr Vesper;

Mi, 19. November (Fest der hl. Elisabeth): 6.30 Uhr Festmesse mit Laudes, 16.30 Uhr gesungene Vesper.

KLOSTERKIRCHE THURNFELD:

Hl. Messen: Mo-Sa 6 Uhr, So + Feiertage 8 Uhr. Jeden Herz-Jesu-Freitag nach der hl.

Messe Aussetzung des Allerheiligsten bis 17 Uhr, danach feierlicher Segen und Einsetzung.

KLOSTERKIRCHE DER KREUZSCHWESTERN (Bruckergasse):

Hl. Messen: So und Feiertage 8.30 Uhr, Mo 18 Uhr, Di-Sa 7 Uhr.

Jeden Donnerstag und Sonntag: 19-20 Uhr Anbetung „Komm ins Zelt der Stille“.

So, 16. November: 8.30 Uhr Gottesdienst.

HERZ-JESU-BASILIKA:

Hl. Messen: an Werktagen 6.30 Uhr, an Sonn- und Feiertagen 7 Uhr (Singmesse), alle Tage 16.20 Uhr Rosenkranz mit Segensandacht.

HEILIGGEISTKIRCHE:

Hl. Messen: an Werktagen 6 Uhr, 17 Uhr Rosenkranz, 17.30 Uhr Vesper; an Sonn- und Feiertagen 7 Uhr (Singmesse), 17.30 Uhr Rosenkranz.

KIRCHE HEILIGKREUZ:

Hl. Messe: So und Feiertage 8.30 Uhr, Sa 17 Uhr Rosenkranz.

PFARRKIRCHE

ST. FRANZISKUS/SCHÖNEGG:

Hl. Messen: So + Feiertage 9.30 Uhr, Di, Do + Sa 19 Uhr, Herz-Jesu-Freitag 19 Uhr.

Sa, 15. November: 19 Uhr Vorabendgottesdienst;

So, 16. November: 9.30 Uhr Gemeindegottesdienst.

EVANGELISCHER GOTTESDIENST:

So, 16. November: 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Hof);

Do, 20. November: 15 Uhr Gemeindegottesdienst, Saline 1.

Kindernachmittag:

In 120 Minuten um die Welt

Die Katholische Jungschar lädt alle Haller Kinder im Pflichtschulalter am **Freitag, 14. November, von 16 bis 18 Uhr** ins Pfarrheim, Bachlechnerstraße, ein. Das Thema dieses Kindernachmittags verspricht einiges; „In 120 Minuten um die Welt“. Eine Spielekette führt rund um den Globus.

In Chile wird es einen etwas längeren Aufenthalt geben, da beim Kindernachmittag auch ein Gast erwartet wird, der erst kürzlich von einem einjährigen Aufenthalt aus Chile zurückgekehrt ist. Er wird den Kindern dieses einzigartige Land in Südamerika näher bringen.

Adventstandl der Pfarre St. Nikolaus

Schon jetzt vormerken sollten Sie sich den **Freitag, 28. November**. Von 14 bis 18 Uhr ist da im Pfarrheim Gelegenheit, beim Adventstandl eine passende Kleinigkeit aus dem großen Angebot zu suchen: Adventskränze, Türkränze, Adventschmuck, Kekse, Kerzen, Filzwaren (Pantoffel, Taschen, Mützen) uvm. Bei Glühwein, Kaffee und Kuchen und vorweihnachtlicher Musik wird man auf die Adventzeit eingestimmt. Der Erlös kommt dem Projekt „Häuslbau“ in Bolivien zugute.

Schönegg: Firmanmeldung

SchülerInnen der 6. Schulstufe im Einzugsgebiet der Pfarre St. Franziskus / Schönegg, die nicht die Hauptschule Schönegg besuchen, sollen sich bitte im Pfarrbüro melden, wenn sie gefirmt werden möchten. Anmeldungen im Pfarrbüro sind bis spätestens Ende November erforderlich (unbedingt Taufschein mitbringen!); Bürozeiten: Mo, Mi, Fr 16.30-17.30 Uhr, Di + Do 8.30-11.30 Uhr.

Nikolaus-Hausbesuche

Wer im Einzugsgebiet der Pfarre St. Nikolaus / Hall wohnt und sein Kind gerne mit einem Nikolausbesuch überraschen möchte, kann sich **von Montag, 24. November, bis Freitag, 28. November**, in der Zeit von 9 bis 11 Uhr bei Maria Steinmayr unter Tel. 0 52 23 / 93 5 46 anmelden. Der Nikolaus besucht die Kinder am 5. Dezember (16 -19.30 Uhr).

Selige Sr. Zdenka

Beim Gottesdienst am **Sonntag, 16. November, 8.30 Uhr**, in der Kirche der Kreuzschwestern wird in Vorbereitung auf den mitteleuropäischen Katholikentag die Slowakei näher vorgestellt. Es wird auch über Sr. Zdenka Schelingova berichtet, die am 14. September von Papst Johannes Paul II. in Bratislava selig gesprochen worden ist.

 <p>Vonmetz Drechslerei Formen in Holz</p>	<p>Für gemütliche Herbstabende: Paschteller, Schachspiele, dänische Kerzen in Herbstfarben, Laternen, Obstschüsseln in Zirbe, Kinderspielwaren aus heimischen Hölzern</p> <p>Geschäft: Wallpachg. 10 · Tel. 05223/41462 Werkstatt: Agramsg. 23 · Tel. 0650/5663800 www.drechslerei-vonmetz.com</p>	<p>VONMETZ</p> <p>HOLZ UND MODE</p>	<p>DESIGNER SECOND-HAND Mode bei mir zu Hause. Informieren und probieren in ruhiger Atmosphäre. Rufen Sie mich an!</p> <p>Geschäft: Wallpachgasse 10 Tel. 05223/41462 oder 0650/5660500 verkauf@drechslerei-vonmetz.com</p>	 <p>Vonmetz Mode designer second hand</p>
---	--	---	--	---

AMTLICHE MITTEILUNGEN

KUNDMACHUNG

Haushaltsplan 2004

Gemäß § 93 der Tiroler Gemeindeordnung wird der Entwurf des Haushaltsplanes 2004

**vom 21. November 2003
bis zum 5. Dezember 2003**

im Rosenhaus, II. Stock, Finanzverwaltung, während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Innerhalb dieser Auflagefrist können die

Gemeindebewohner hiezu beim Stadtmamt Hall in Tirol schriftlich Einwendungen erheben.

**Der Bürgermeister
Leo Vonmetz e.h.**

KUNDMACHUNG

Gemäß § 60 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 werden die Beschlüsse des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hall in Tirol vom 4. November 2003 öffentlich kundgemacht.

1. Gemäß § 78 Tiroler Gemeindevahlordnung 1994 (TGWO) wird Mag. Dietmar Wiener zum

2. Bürgermeister-Stellvertreter gewählt.
2. Die durch das Ableben von Vbgm. Werner Lackmaier freigewordene Stadtratsstelle wird mit Dr. Christina Haslwanter nachbesetzt.
3. Für die Realisierung der Verkehrslenkungsmaßnahmen Region 18 (Bahnüberführung auf Thaurer Gebiet, Fußgänger- und Randfahrerunterführung auf Haller Gebiet und Kreisverkehr Burgfrieden) wird ein Finanzierungsbeitrag geleistet und hiefür ein Nachtragskredit in der Höhe von Euro 80.000.- genehmigt. Die Restmittel in der Höhe von Euro 335.853,63 werden im Haushaltsplan 2004 vorgesehen.

**Der Bürgermeister
Leo Vonmetz e.h.**

Gradierwerk – verzögerte Fertigstellung durch Lieferschwierigkeiten

Von Bürgermeister Leo Vonmetz

Die Baumeister- und Installationsarbeiten für das Freiluftinhalatorium im Kurpark sind nach Entwürfen unserer Hotelplaner Henke und Schreieck fertig gestellt. Der schlanke, transparente Bau fügt sich harmonisch in die umgebende Architektur.

Im Herbst 2003 hätte das Solegradierwerk im Kurpark in Betrieb gehen sollen. Niemand konnte jedoch ahnen, dass der Schwarzdornstrauch, dessen Zweige in verschiedenen Längen gebündelt für das Zerstäuben der Sole notwendig sind, dem Feuerbrand zum Opfer gefallen ist.

Das Städtische Bauamt wurde weder bei der heimischen Landwirtschaft noch bei Forstverwaltungen fündig. Für die Erstaussattung der Anlage werden immerhin ein- einhalb LKW-Ladungen dicht gestapelter Strauchschnitt benötigt. Diese Mengen waren im Herbst nirgends mehr aufzutreiben. Inzwischen konnte in Polen ein verlässlicher Lieferant für den Schwarzdornstrauch ausfindig gemacht werden, mit der Zusage, die Zweige im Jänner 2004 zu liefern.

In den Wintermonaten ist jedoch der Betrieb der Anlage nicht möglich. Die Planungsarbeiten für den südlichen Teil unseres Kurparks sind inzwischen laut Stadtratsbe-



Im Frühjahr wird das Gradierwerk der Bevölkerung zur Verfügung stehen.


schluss an das Planungsteam Auböck-Korasz vergeben worden.

Somit soll auch der restliche und südliche Parkteil neu gestaltet werden.

Im Frühjahr 2004 rechne ich mit der leider verspäteten Fertigstellung der Parkanlage

und auch mit der Inbetriebnahme der Inhalationsanlage.

Der neu gestaltete Kurpark wird dann in seiner Gesamtheit als Erholungsraum für die Haller Bevölkerung und unseren Gästen zur Verfügung stehen.

<p>ÄGYPTEN Nilkreuzfahrt + Baden Schiff + Hotel Kat. **** Lampe Reisen</p>		<p>01. - 29. JÄNNER 2004 2 Wo. - ALL INKLUSIVE € 1.170,- p. Person Oberer Stadtplatz 2, Tel. 42 5 25</p>
--	---	---

CD-Präsentation: Haller Musik-Mosaik



Dass die 700-Jahr-Feier von Hall wirklich ein Jubiläum für die Bevölkerung ist, zeigt sich nicht zuletzt, wie viele Vereine, Kulturschaffende und auch einzelne Personen mitwirken und ihren kreativen Beitrag leisten. Ein besonders klangvolles Ergebnis wird am **Freitag, 21. November, 20 Uhr, im Kurhaus** vorgestellt: Ferry Strassl ist es gelungen, Haller Musiker der unterschiedlichsten Richtungen dafür zu begeistern, eine gemeinsame CD mit dem klingenden Namen „Haller Musik-Mosaik“ zu produzieren. Zu der CD-Präsentation im Kurhaus ist die Bevölkerung bei freiem Eintritt herzlich eingeladen. Durch den Abend führen Kurt Arbeiter vom ORF und Ferry Strassl. Die Haller dürfen auf die reiche und vielfältige Musiklandschaft in ihrer Stadt stolz sein.

Auf der CD sind 22 Melodien und Lieder zu hören, die einen repräsentativen Querschnitt des vielseitigen Musiklebens in Hall darstellen. Die Vorbereitungen für diese CD haben sich über einige Monate gezogen, schließlich galt es nicht nur eine ansprechende Auswahl zu treffen, bei denen ein musikalischer Zusammenhang für den Hörer spürbar wird. Der Titel war Programm, wie bei einem richtigen Mosaik wurden die Einzelteile zu einem wohlklingenden Gesamt-Hör-Bild zusammengefügt.

Eine Herausforderung war es auch, das teilweise bereits vorhandene Tonmaterial bzw. Neuaufnahmen mit höchster musikalischer und technischer Qualität zu produzieren. Den Initiatoren dieses Jubiläumsprojekts ist es damit durchaus gelungen, Hall als Musikstadt unter Beweis zu stellen. Das Ergebnis der Zusammenarbeit hundert Musiker ist ein beeindruckender Hör-genuss – nicht nur für HallerInnen.

Mitwirkende

- Speckbacher Stadtmusik Hall • Solisten-
- gruppe Ferry Strassl • Haller Innbrügglers •
- MGV Hall • Tiroler Jungschützenmusik Hall
- Ferry Strassl • Zöschg Zwillinge • Alpe-
- ninntaler • Kärntner Singkreis Hall • Sali-
- nenmusik Hall • Gemischter Chor Alpen-
- klang • Haller Kübl • Rangger Sängerrunde
- Hall • Orchester HALLegro • Kolpingchor
- Hall • Michel König • Haller Stadtpfeifer •
- Diexielanders Hall • Die 4 Heiligkreuzer •
- Magic Blues Band • Brassband Fröschl Hall

Galerie St. Barbara: Stockhausen total im Kurhaus

Am **Donnerstag, 20. November, 20 Uhr**, bietet die Galerie St. Barbara einen Konzertabend im Kurhaus, der ganz im Zeichen des Komponisten Karlheinz Stockhausen steht.



N. Isherwood

Der aus Hall stammende Klarinetist Robert Oberaigner gastiert gemeinsam mit dem Starsänger N. Isherwood und dem Ensemble Antnos im Haller Kurhaus. Oberaigner, erst 23 Jahre jung, spielte bereits an der Wiener Staatsoper und bei den Wiener Philharmonikern, unter Dirigenten wie Mehta, Gergiev und Ozawa und zählt zu den Spitztalenten Österreichs.

Dem Vater des Techno, nämlich Karlheinz Stockhausen, ist dieser Konzertabend gewidmet, dessen Programm jenseits üblicher Hörgewohnheiten liegt.

Für die einen ist der zeitgenössische Komponist ein radikaler Vertreter der elitären Kunst, für andere ein mutiger Pionier, eine Ikone der Rock- und Pop-Musik, der Größen wie John Lennon, Frank Zappa oder David Bowie beeinflusst hat.

Stockhausens musikalischer Ruf als einer der überragenden Komponisten und Musikdenker des 20. Jahrhunderts begründet sich vor allem auf seinen theoretischen Schriften und seinem umfangreichen Werk.



Robert Oberaigner

Einführungen

Wer mehr über heutige Musik wissen und hören will, erfährt es an diesem Abend und an drei weiteren in der Baustelle.03. Um das Schaffen KH. Stockhausens verständlich zu machen, bietet die Haller Galerie St. Barbara drei Einführungsgespräche sowie eine Kurzinformation direkt vor dem Konzert am 20. November an. Hörstudios zum Konzert am 13./18. + 21. November, in der Baustelle.03, Schmiedgasse 5. Anmeldung erforderlich unter Tel. 05223 / 53808.

Kartenvorverkauf: www.innsbruck-ticket-service.at, oder beim Musicpark, Hall, Stadtgraben 1 (Tel. 05223 / 57969). Innsbruck-Information, Burggraben (Tel. 0512 / 5356-0) und in allen Vorverkaufsstellen von Österreich-Ticket.

Nähere Informationen: Galerie St. Barbara, Schmiedgasse 5, Tel. 05223 / 53808. info@galeriestbarbara.at www.Galeriestbarbara.at

Die Seel isch a Wolken...

Erfolgreich war die Premiere des Jubiläumstheaters „Die Seel isch a Wolken...“ am vergangenen Freitag. Das Stück spielt im Jahr 1821, Tiroler Mythen werden verwoben unter anderem mit dem Mythos des Blues, die Bühnenmusik wird bei den Aufführungen live von der Salinenmusikkapelle gespielt. Der Geierwalley gelingt es, sich von inneren Bindungen zu befreien, das Kasermädl steigt in höhere Sphären auf und Josef Holzhammer gründet die Salinenmusik.

Termine: 14./16./21. + 23. November, jeweils 20 Uhr, im Theaterpädagogischen Zentrum, Lobkowitzgebäude.



Alpenklang lädt zum Liederabend

Mit viel Einsatz bereiten sich die SängerInnen des gemischten Chors „Alpenklang“ auf den Liederabend vor. Zu hören sein werden z.B. „Ännchen von Tharau“, „Bunt sind schon die Wälder“, „Dort unten in der Mühle“ und „Wenn alle Brunnlein fließen“.

Chormitglied Daniela Assmair wird beim Liederabend am Samstag, **15. November, 20.15 Uhr, im Barocken Stadtsaal** durch das vielfältige Programm führen.

Neben dem „Alpenklang“ (LtG. Fritz Bleyer) werden auch die Sängerrunde der TRM und Gottfried Scherer, der malende Trompeter, mitwirken.

Nach dem Konzert treffen sich alle, die Lust und Laune haben, zu einem gemütlichen Beisammensein im Schwarzen Adler.

Dienstag, 18., + Mittwoch, 19. November, 20 Uhr: Ein Stück über Fragen in der Wäscherei P

Am vergangenen Montag kehrten die Schauspieler des Haller Vereins Nothdurft aus Belgrad zurück. Mit serbischen und deutschen KollegInnen hatten sie dort mit ihrem gemeinsam erarbeiteten Stück „On the way ... seeking“ Premiere. Das Premierenpublikum in Belgrad war begeistert, auch bei den weiteren Vorstellungen erhielten die Schauspieler viel Applaus.

In der kommenden Woche, am Dienstag, 18., und Mittwoch, 19. November, finden in der Wäscherei P am Gelände des Psychiatrischen Krankenhauses, Thurnfeldgasse 14, zwei Aufführungen statt, Beginn jeweils 20 Uhr. Hall wird damit zum Schauplatz interkultureller Theaterarbeit.

Beeinflusst von den Ereignissen des 11. September und inspiriert von Peter Handkes Stück „Das Spiel vom Fragen“ und seinem Engagement für Serbien entstand ein Konzept, bei dem professionelle Schauspieler und Regisseure gemeinsam mit Laien zusammenarbeiteten. Ziel dieses Projektes war ein kultureller und theatralischer Austausch in Form eines gemeinsamen Stückes, das über die Grenzen hinausgeht. Es erzählt von uns Menschen, die wir verlernt haben nach unseren Fragen zu suchen.

Kartenvorverkauf im TVB Hall, Wallpachgasse, Tel. 0 52 23 / 5 62 69.

Infos auch unter www.onthewayseeking.org



Multimediales Clowntheater

Du und Ich Bockerl

Reale und projizierte Welten treffen **im Stromboli am Samstag, 15. November, ab 15 Uhr**, aufeinander. Ist die projizierte Welt nur ein Abbild der realen oder ist es nicht manchmal umgekehrt?

Wieder einmal beginnt die Sendung Lolliv TV, ohne dass Bockerl, der Moderator, merkt, dass er schon auf Sendung ist.

Bockerl, der Clown, kommt auf die Bühne und beginnt mit seiner Show. Bockerl, der Moderator, sieht Bockerl, den Clown, und Bockerl, der Clown, sieht Bockerl, den Moderator. Du und ich Bockerl: Sie entdecken sich, sie ärgern sich, sie helfen sich. Wer ist echter? Und was, wenn beide etwas gemeinsam machen?

Ein Multimediales Clowntheater mit Ulrich Kaufmann und Michael Hofkirchner für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: Euro 5.



13./14. November: Gymnasium Hall spielt im Treibhaus Auf der Suche nach Tirol

Woran denken Sie, wenn Sie „Tirol“ hören? Andreas Hofer? Schifahren? Zillertaler Hochzeitsmarsch? Schnaps? ...und des Landisch meins? Oder an die Brennerautobahn? Vielleicht Tobias Moretti? Stefan Eberharter? Mir sein mir?

Theaterspielen ist am Franziskanergymnasium Hall ein wichtiger Schwerpunkt. Das aktuellste Ergebnis ist die Tirolsatire „Tirol isch lei oans“, eine Eigenproduktion der „Haller-Wertesten“.

Die elf Mädchen und Burschen im Alter von 16 bis 18 Jahren haben sich unter der Leitung von Mag. Susanne Jäger auf die Suche gemacht: Nach dem Mythos vom singenden, schuhplattelnden, fremdenverkehrenden, gastfreundlichen, biertrinkenden, lustigen Tiroler. Auf heiter-ironische, aber auch bissig-zynische Weise nehmen die Jugendlichen typische Tirol-

Klischees aufs Korn. Das Ergebnis – ein Heimatstück der besonderen Art. In einer Mischung aus Sketch und Kabarett erwartet den Besucher ein vergnüglicher Abend, der auch einiges zum Nachdenken bietet.

Aufführungen: Donnerstag 13., und Freitag 14. November, 20 Uhr, im Treibhaus Innsbruck. Eintritt: Jugendliche 5 Euro, Erwachsene 7 Euro.



Die Tirolsatire „Tirol isch lei oans“, eine Eigenproduktion der „Haller-Wertesten“, ist am Donnerstag und Freitag im Treibhaus zu sehen.

Volkshochschule Hall

• **Stadtführung zur Entwicklungsgeschichte** (für Kinder): Wie die Haller im Mittelalter lebten und wie ihr Alltag aussah, erfahren die Kinder bei dieser Führung von Mag. Sabina Seeber-Kneussl am **Freitag, 14. November**, 16 Uhr, Treffpunkt beim Anitz Rainegg (unterhalb der Nagglburg). **Info:** Mo-Fr 9-11 Uhr, Di auch 18-20 Uhr, Tel. 0 52 23 / 45888; e-mail: vhs-hall@gmx.at

Freskenkirchen der Moldauklöster

Am **Donnerstag, 27. November**, hält Prof. Tibor Lichtfuss um 20 Uhr im Chorraum des Kolpinghauses einen Lichtbildvortrag über die Freskenkirchen der Moldauklöster. In der Bukowina, im Nordosten Rumäniens, finden sich diese wunderbaren Kirchen aus der Mitte des 15. Jahrhunderts. Einzigartig ist, dass sie nicht nur an den Innenwänden mit Fresken bemalt sind, sondern auch an den Außenwänden: die Bibel in Bildern. Haller Bildungswerk und Kolpingfamilie laden ein, sich diesen interessanten Vortrag vorzumerken.



*Advent-
ausstellung*

Samstag, 22. November
8:30 bis 17:00 Uhr

Sonntag, 23. November
10:00 bis 16:00 Uhr



**HALLS NETTES
BLUMENGESCHÄFT**

Salzbergstraße 7
6060 Hall in Tirol
Tel.+Fax 05223/45 0 77

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall. Adresse: Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 0 52 23 / 58 45 218, Fax 0 52 23 / 58 45 210; E-mail: stadtzeitung@stadthall.at Redaktion: Mag. Astrid Bachlechner, mobil: **0676 / 55 85 625**.

Inseratenverwaltung: Ablinger & Garber GmbH, Tel. 0 52 23 / 513-31, FAX 0 52 23 / 513-30; Druck: Ablinger & Garber GmbH, Hall, Medienturm, Saline Hall, Tel. 0 5223/513, FAX 0 5223/513-20. Grundlegende Richtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Gedruckt in Hall. **Ablinger & Garber,**
Medienturm, Hall in Tirol

ABLINGERGARBER
PUBLISHING

Großer Andrang bei Münzbörse



Münzen, wohin man blickte – am vergangenen Sonntag im Kurhaus.

Vergangenes Wochenende wurde Hall mit seiner dritten, von der Tiroler Numismatischen Gesellschaft veranstalteten und von der Stadt Hall und der Hypo-Tirol-Bank unterstützten Münzbörse zum „Mekka“ der europäischen Numismatiker und Münzsammler.

Den Auftakt bildete im Parkhotel die Jahreshauptversammlung des Dachverbandes der europäischen Münzhändlerverbände. Parallel dazu fand im voll besetzten Fürstenzimmer der Burg Hasegg eine Vortragsreihe zum Thema „Antike Münzen“ statt. Vortragende waren Dr. Melinda Torbagy (Dir. des Münzkabinetts Budapest), Univ.-Prof. Dr. Giovanni Gorini aus Padua, Benedikt Zäch (Dir. des Münzkabinetts Winterthur), der auch für die derzeit in der Burg Hasegg laufende Ausstellung „Griechische Münzen-Griechische Welt“ verantwortlich

zeichnet, und Univ.-Prof. Hofrat Dr. Günther Dembski (Dir. des Münzkabinetts / Kunsthistorischen Museum Wien).

Den Abschluss des ersten Tages bildeten die Jahreshauptversammlung des Österr. Münzhändlerverbandes, deren Mitglieder fast vollzählig nach Hall gekommen waren. Am Sonntag wurde die Münzbörse von Bgm. Leo Vonmetz eröffnet. Über 500 Besucher aus Österreich, darunter Dietmar Spranz (Gen.-Dir. der Münze Österreich), aus Deutschland, Italien, Frankreich, Monaco, Schweiz, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien und Kroatien bestaunten das Warenangebot der 37 ausstellenden Händler aus ganz Europa.

Die 3. Haller Münzbörse hat sich zu einer der wichtigsten derartigen Veranstaltungen entwickelt und hat weit über die Grenzen Österreichs hinaus Anerkennung gefunden.

Buchhandlung eröffnet



P. Alfons Penz segnete die neue Buchhandlung.

In der Vorwoche hat die Buchhandlung am Langen Graben wieder geöffnet. Sie wird nun von Sonja Bruch geführt, die mit ihrem Team bemüht ist, an diesem traditionellen Standort allen Bücherfreunden neben bester fachlicher Beratung auch ausreichend Gelegenheit zum Schmökern zu geben.

In der Buchhandlung findet am Donnerstag, 20. November, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr eine **Signierstunde mit Werner Haim** statt. Der Autor wird dabei auch sein neuestes Werk „Mein Leben als Bergsteiger und im Rollstuhl“ vor. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Tag der Offenen Tür im Kindergarten Grillenbichl

Am **Samstag, 15. November, von 10 bis 16 Uhr** lädt der Kindergarten Grillenbichl, Badgasse, zum Tag der offenen Tür. Der KG Grillenbichl ist eine Initiative engagierter Eltern, die die Ideen von Maria Montessori und Rebeca und Mauricio Wild in die Praxis umgesetzt haben. Der Grillenbichl bietet täglich auch einen Mittagstisch an; Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30 - 14 Uhr.

Tauschmarkt im Eltern-Kind-Zentrum

Auch heuer wieder gibt es im EKIZ Gelegenheit, Herbst-/Winterbekleidung für Kinder, Spielwaren, Musikinstrumente sowie Sportartikel für Herbst und Winter zu tauschen: Annahme: **Freitag, 14. November, 9-11 Uhr**, Verkauf von 14-16 Uhr, Auszahlung 16.30-17 Uhr. Nähere Information unter Tel. 0 52 23 / 45 6 05, Mo-Fr 9-11 Uhr.

Glas Art im Meißl

Am Donnerstag, 13. November, 20 Uhr, wird im Café Meißl wieder eine Ausstellung eröffnet. Rainer Wild zeigt „Glas Art in Fusing“. Die Arbeiten können bis Ende des Jahres im Café Meißl bewundert werden.

Seniorenclub Hall/Mils

Freitag 5. Dezember: Jahresabschlussfahrt; Abfahrt um 13.45 Uhr ab Reisebüro Heiss, 14 Uhr ab Kurhaus, um baldige Anmeldung im Reisebüro Heiss wird gebeten.

Pensionistenverband Österreichs



Die Stadtorganisation Hall des PVÖ gratuliert recht herzlich zum Geburtstag: Irmgard Auer, Marta Brida, Sophie Grieser, Marianne Hauser, Margarete Hel, Irmgard Höllrigl, Johanna Margreiter, Ursula Opitz, Katharina Plank, Gabi Schmid, Robert Stuefer.

Adventfeier der Kameradschaft

Am Mittwoch, 3. Dezember, findet um 17 Uhr ein besinnlicher Adventabend im Vereinslokal, Schulgasse 6 statt. Alle Mitglieder sind herzlichst eingeladen.

Kriegsopferverband

Die Kameradschaft Hall des Tiroler Kriegsopferverbandes schließt das Büro in der Rosengasse aus finanziellen und personellen Gründen. In dringenden Fällen erreichen Sie den Obmann Robert Zangerl unter Tel. 0 52 23 / 41 7 65.

Anträge auf finanzielle Unterstützung müssen ab sofort direkt an die Landesleitung in Innsbruck, Bürgerstraße 12, eingesendet werden. Die Auszahlung des Weihnachtsgeldes erfolgt für die ZusatzrentenempfängerInnen, Schwer- und Schwerstbehinderte per Banküberweisung.

Modellbauausstellung im Parkhotel

Genauigkeit, Geduld und die Freude an der Welt im kleinen Maßstab sind gefragt bei den Freunden des Modellbaues. Am Samstag, 15. (9-18 Uhr), und Sonntag, 16. November (9-17 Uhr), sind die schönsten Werke im Parkhotel zu sehen. Die Modellbaugemeinschaft Hall lädt bei freiem Eintritt herzlich ein, Modellflugzeuge, Modellautos, Modellschiffe und Modelleisenbahnen zu besichtigen.



SENaktiv 2003: Visionen einer Projektgruppe



Über das Altsein in 30 Jahren machten sich angehende Krankenschwestern und Pfleger Gedanken und entwickelten Lösungsansätze für Problembereiche.

„Vision Gemeinde 2030“ - so nennt sich ein Projekt der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Bezirkskrankenhaus Hall, das bei der Messe SENaktiv 2003 vom 14. bis 16. November im Kongresshaus Innsbruck gezeigt wird. Die SchülerInnen sind folgenden Fragen nachgegangen: Welche Änderungen der Bedürfnisse im Alter sind für die Generation der heute 40- bis 50-jährigen zu erwarten? Welche zielführenden Umstrukturierungen sind vorzubereiten und in den kommenden Jahren schrittweise umzusetzen, um bis

zum Jahr 2030 den heutigen Visionen gerecht zu werden?

In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Hall und anderen Gemeinden des Bezirkes Innsbruck-Land haben die SchülerInnen den Ist-Zustand erhoben und dann einen Soll-Zustand formuliert. Es wurden Hindernisse, Barrieren und Stolpersteine aufgezeigt sowie Lösungsansätze diskutiert. Die dabei entstandenen Visionen werden auf der SENaktiv 2003 präsentiert und mit dem interessierten Messepublikum diskutiert und möglicherweise ergänzt.



In Dankbarkeit und Liebe gedenken wir unserer Mutter, Frau

Franziska Partl

beim

1. Jahrgottesdienst

am Montag, 17. November, 19 Uhr, in der Haller Pfarrkirche.

Allen, die daran teilnehmen und sie in lieber Erinnerung behalten, ein herzliches Vergelt's Gott!

Rudi, Erna, Christine mit Familien

KLEINANZEIGEN

PRIVAT: Hall, 2-Zimmer-Dachgeschoßwohnung, 80 m², 4. Stock, S/W-Terrasse, Tiefgarage, Küche, Kachelofen, hohe Wohnbauförderung, Preis: € 1530.00, Zuschriften erbeten an die Stadtzeitung Hall unter CHIFFRE 817

Verkaufe Golf 1.9 TDI, 90 PS, BJ 1995, 145.000 km, 8fach bereift, Klimaanlage. VB € 6.500,-, Tel. 0676/6001761.

Zuerst Ihr Wohlbefinden steigern, danach geschäftlichen Erfolg erreichen. Tel. 05224/57606 Seebacher.

RADIO-VIDEO-GALOS, Hall, Sewerstraße 2, Tel: 52450. Prompter Reparaturdienst, Versicherungsgutachten. Neugeräte: Preise wie in den Großmärkten.

Sie suchen ein ideales Weihnachtsgeschenk? Reich illustrierte, **10-bändige Kochbuchserie** sowie **neuwertiges Plachutta-Kochbuch** günstig abzugeben. Tel. 0 52 23 / 43 3 26.

Geschäfts- und Büroflächen in der Haller Altstadt: www.hall-in-tirol.at (Menüpunkte Hall-Büro – Immobilien), Tel. 05223/5845 - 214. Ein kostenloser Service der Stadtgemeinde Hall.

VERPACHTUNG

Stadtamt **Hall in Tirol**



Die Stadtgemeinde Hall in Tirol verpachtet ab sofort den

Gaststättenbetrieb "Nagglburg",

Waldaufstraße 11, 6060 Hall in Tirol, in der Betriebsart "Restaurant/Bar".

Die Gasträume bieten Platz für 22 Sitzplätze im Erdgeschoß, 20 Sitzplätze im 1. OG, 15 Sitzplätze auf der Terrasse und 4 Sitzplätze an der Bar. Das Erdgeschoß ist möbliert, die Küche eingerichtet. Keine Ablöse. Der Pachtvertrag wird auf drei Jahre mit Verlängerungsoption abgeschlossen. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtamt Hall, Liegenschaftsverwaltung, Tel. 05223 / 5845 - 239, zu den jeweiligen Amtsstunden.

Angebote sind mit dem Nachweis der Gewerbeberechtigung für das Gastgewerbe sowie allfällige Referenzlisten bis 1.12.2003 beim Stadtservice der Stadtgemeinde Hall in Tirol, Rathaus, einzureichen.

**Der Bürgermeister
Leo Vonnetz e.h.**

Stadtwerke **Hall in Tirol**



Kompetenz vor Ort.

Sauna im Kurhaus: Neue Öffnungszeiten

Seit Inbetriebnahme des Haller Parkhotels genießen auch die Hotelgäste Zugang zur öffentlichen Sauna im Kurhaus. Daher wurden die Öffnungszeiten neu geregelt. Ab sofort stehen Gästen und Einheimischen die Finnische Sauna (90 Grad), das Saunarium (60 Grad mit 50 % Lufttemperatur), das Dampfbad, der Frischluftraum, das Tauchbecken, die Kneippecke, das Solarium, Schwallbrausen und Ruheräume zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag:	17-21 Uhr	Gemischt
Dienstag:	14-18 Uhr 18-21 Uhr	Herren Gemischt
Mittwoch:	9-12 Uhr 16-18 Uhr 18-21 Uhr	Damen Damen Gemischt
Donnerstag:	14-18 Uhr 18-21 Uhr	Herren Gemischt
Freitag:	14-21 Uhr	Damen
Samstag:	9-12 Uhr 12-21 Uhr	Gemischt Herren

Preise: Einzelkarte Euro 6,90; erm. Einzelkarte Euro 4; 12er Block Euro 69,04; Jahreskarte Euro 276,16. Das Volksbad ist samstags, 9-12 Uhr, geöffnet.

Eine Wohltat für JEDEN Hauttyp

Stadtwerke **Hall in Tirol**



Salzaufguss in der SAUNA HALL



Einzelkarte € 6,90
erm. Einzelkarte € 4,00
12er Block € 69,04

**Schenken Sie
eine Jahreskarte für weihnachtliche € 276,16**

Sauna im Kurhaus Hall | Stadtgraben 17 | 05223 57328-17 | www.stadtwerke-hall.at